

## 10. Leipziger Umwelttage und 17. Ökofete

Sommer, Sonne, Ökofete

Zum nunmehr 10. Mal wurden vom Ökolöwen die Leipziger Umwelttage veranstaltet. Als offenes Forum für nachhaltige Lebensweise gedacht, ermöglichten die Umwelttage bereits in den vergangenen Jahren den Austausch von Gedanken, Ideen und Kritik. Auch 2006 ging dieses Konzept voll auf.

Zur Auftaktveranstaltung führte z. B. die Kräuterhexentour durch den Wildpark. Zudem gab es zahlreiche Vorträge, Diskussionen und Exkursionen, wie zum Grabschützer See oder durch den Palmengarten, die insgesamt gut besucht waren.

Den krönenden Abschluss bildete die Ökofete am 1. Juli im Clara-Zetkin-Park, die durch die Leipziger Umweltdezernentin Inge Kunath und unseren Geschäftsführer Philipp Steuer eröffnet wurde.

Mit zirka 70 Standteilnehmern und etwa 2000 Besuchern, sonnigem und heißem Wetter sowie einem sehr abwechslungsreichen und ansprechenden Bühnenprogramm kann der Ökolöwe - Umweltbund Leipzig e.V. die diesjährige Ökofete als Erfolg verbuchen.

Dennoch mussten wir feststellen, dass doch etwas weniger Besucher als im Vorjahr den Weg in den Clarapark gefunden haben. Schade, denn sowohl das Informations- und Kaufangebot der Stände als auch das abwechslungsreiche und sehr ansprechende Bühnenprogramm waren einen Besuch wert.

Erneut war der Latino-Markt im Rahmen der "7 dias y 7 noches" - Veranstaltungswoche bei der Ökofete vertreten: mit Cocktail-Bar, Kunsthandwerk und kulinarischen Spezialitäten.

Vor allem die beiden Stunden vor dem offiziellen Schluss waren dann aber doch einer Ökofete würdig: tanzendes und mitklatschendes Publikum bei RADA synergica (aber auch percussion art leipzig und Swedenquell haben mitreißende Musik gespielt), interessierte und gesprächige Besucher bei allen Ständen und gutgelaunte Kinder, die sämtliche Mitmachangebote gern angenommen und ausprobiert haben. Kinderliebbling war allerdings wie auch 2005 unser Ökolöwe, der den ganzen Tag über das Rondell stolzierte.

Auch die Älteren konnten spielen und gewinnen - beim Energie-Quiz. Neben Büchern, CDs, Tassen und T-Shirts durften die Mitspieler auch auf den von den Stadtwerken gesponsorten Preis – Eintrittskarten in die Gasometer-Ausstellung "ROM CCCXII" – hoffen.

Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich bei allen ehrenamtlichen Helfern, bei den Förderern und Sponsoren, bei Enrico Vlach für die gute Organisation und für Euren Besuch!!!